

9. Unsere Wald- und Wiesentage

*„Kinder spielen aus dem gleichen Grund,
wie Wasser fließt und Vögel fliegen.“*

(Oscar Frederick „Fred“ Donaldson, Geograf)

In der Zeit von April bis Juli bieten wir den Kindern einen weiteren Lebensraum für vielfältige Naturerfahrungen an - den Wald und die Wiese. Jede Gruppe nutzt dafür jede Woche einen festen Vormittag, um von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr in nahe gelegenen Waldgebieten oder auf Wiesen einen Raum ohne Türen und Wände zu erkunden, mit allen Sinnen zu fühlen, Geräusche zu hören, zu riechen und zu sehen was wächst, sich bewegt oder sich, jahreszeitlich bedingt, verändert. Die Umgebung bietet zahlreiche Möglichkeiten, sich aktiv zu bewegen, zu klettern, zu balancieren, zu steigen und verschiedene Bodenbeschaffenheiten und Untergründe zu testen. Mit Lupen ausgestattet streifen wir durch die Umgebung, um lebendiges Material zu untersuchen und zu erforschen. Das gemeinsame Errichten eines Waldsofas, einer Höhle oder eines Zeltes unterstützt das soziale und emotionale Miteinander. Dennoch warten auf die Kinder während des Aufenthaltes in der Natur auch einige Herausforderungen, die es zu meistern gilt, z. B. andere Lichtverhältnisse, stachelige Zweige am Weg, Händewaschen ohne fließendes Wasser, starke Steigungen oder auf Sitzkissen am Boden zu frühstücken. Eltern sind jederzeit herzlich eingeladen, uns zu begleiten oder auch bei den Vorbereitungen zu unterstützen. Die zum Waldtag gehörenden Informationen erfolgen über Aushänge vor den Gruppen, bzw. über einen einleitenden Elternbrief.

